



Bergrennen-/MSC- Fanshop geht an den Start



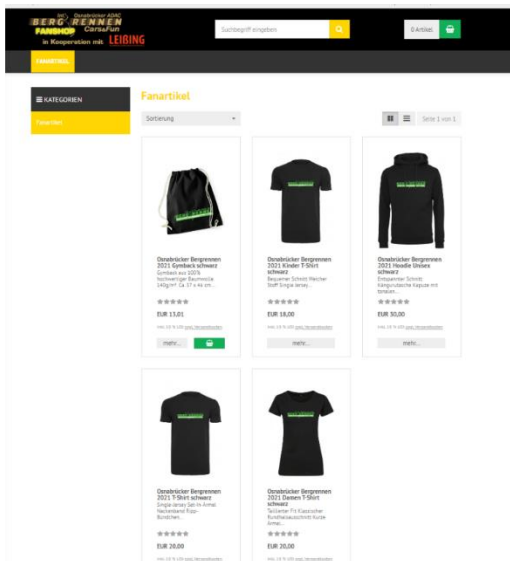
Zwar ist es bis zum nächsten 53. Int. Osnabrücker Bergrennen noch eine ganze Weile hin, doch der MSC Osnabrück hat auch im Jahr der Corona-Zwangspause eine Menge an Aktivitäten in Vorbereitung und

auf die Beine gestellt.

In Zusammenarbeit mit seinem Partner Berufsbekleidung Leißing aus Ibbenbüren geht der brandneue Bergrennen-/MSC-Fanshop an den Start. Über die Homepage www.msc-osnabrueck.com oder direkt über die Domain <https://www.msc-shop-leissing.de> gelangt man direkt über den Button „Fanartikel“ zu der

jeweils aktuellen Artikelauswahl. Der Shop wird in Zukunft sukzessive erweitert. So wird neben einer allgemeinen Kollektion zum Int. Osnabrücker Bergrennen auch eine spezielle Auswahl an Fanartikeln mit den individuellen Jahresdaten angeboten.

Die Firma Berufsbekleidung Leißing und der MSC Osnabrück haben hier eine unbefristete Partnerschaft geschlossen, so dass in den kommenden Monaten und Jahren neben den bereits angebotenen Textilartikeln auch andere Merchandising-artikel zum Bergrennen angeboten werden können. Geschäftsführer Dennis Leißing betont, dass auch individuelle Wünsche der Fans auf Anfrage umgesetzt werden können, so dass sich der Fanshop mit einer großen Flexibilität präsentiert.



autoservice.com präsentiert neue Rubrik „Rückblick“

Da es in diesem Sommer zum sportlichen Geschehen am „Uphöfener Berg“ wegen der Corona bedingten Verschiebung des für ursprünglich am 1./2. August 2020 vorgesehenen Int. Osnabrücker Bergrennens in das Jahr 2021 nicht so viel zu berichten gibt, nutzt der MSC Osnabrück die Zeit, um der Öffentlichkeit ein paar Einblicke und Erinnerungen zu verschiedenen automotorsportlichen Highlights der Vergangenheit zu geben. Präsentiert von autoservice.com werden in einem rund wöchentlichen Rhythmus Fotos mit bekannten und prägnanten Fahrzeugen und Fahrern des Int. Osnabrücker Bergrennens in der neuen Rubrik „Rückblick“ veröffentlicht. Dafür werden neben der Homepage des



Veranstalters, www.msc-osnabrueck.com mit einem eigens eingerichteten Baukasten auf der Startseite auch die einschlägigen Sozialen Netzwerke Facebook und Instagram genutzt. Das Bergrennen ist bei Facebook, neben der eigenen Präsenz, auch in fast 200 Gruppen, vornehmlich aus dem gesamten Automobilbereich, aber auch örtlichen Plattformen in Niedersachsen und Nordrhein Westfalen, vertreten. Aufgrund der großen Anzahl an Likes und anderen Reaktionen ist schon nach zwei Ausgaben der nachhaltige Erfolg dieser Aktion messbar.

Osnabrück-Streckenrekordhalter Christian Merli wieder auf Erfolgskurs



„Wir freuen uns sehr, das erste Saisonrennen in Angriff nehmen zu können. Das zu tun, was wir lieben.“ Sprach's und beendete prompt das 14. Nagrada Grada Skradina in Kroatien mit dem Gesamtsieg. Die Coronakrise mit der Absage der FIA-Europameisterschaft hatte die Saisonplanung von Europameister und Osnabrück-Streckenrekordhalter Christian Merli über den Haufen geworfen. So nutzte der italienische Top-Fahrer gern die Gelegenheit, Mitte Juni in Kroatien zu starten.

Über den Winter hatte er an seinem imposanten Osella FA 30 Aerodynamik und Motor weiter verbessert und die Farben aufgefrischt. Ein Schaden beim letzten Test auf der Rundstrecke zwang ihn, das fix und fertig vorbereitete Auto kurz vor der Abreise nach Kroatien noch einmal komplett auseinanderzunehmen. Nun aber dürfte ihm der Siegerpokal Auftrieb für den Rest der Saison geben. In Italien hofft man derzeit noch auf eine abgespeckte Meisterschaft mit 4 oder 5 Rennen, auf die sich Merlis ganze Aufmerksamkeit richten dürfte. Einmal mehr will er seinem ewigen Konkurrenten Simone Faggioli (Norma M20 FC) Paroli bieten, der in Kroatien Zweiter wurde.

SIM-Racing - eine junge frische Sportart, auch im MSC Osnabrück

In diesem schwierigen Jahr, in dem auch die unzähligen Fans des Automobilsports aufgrund der Corona-Pandemie keine Gelegenheit zum Besuch der spektakulären Rennen in allen Sparten, wie der Rundstrecke, Rallye oder Bergrennen „vor Ort“, bedingt durch die notwendigen Komplettabsagen in Deutschland, haben, hat sich eine noch junge, aber



entwickelt und Mitglieder

ebenso spannende Sportart etabliert und ist in den Fokus, auch der nationalen und internationalen Medien gerückt. SIM-Racing wurde bereits im Herbst 2018 vom Deutschen Motor Sport Bund (DMSB) als offizielle Sportdisziplin anerkannt und seitdem wurden für das Fahren an Simulatoren die unterschiedlichsten Reglements und Meisterschaftsformate entwickelt. So wurde bereits im vergangenen Herbst vom DMSB ein Rundstreckenreglement entwickelt und Mitglieder einer eigens eingerichteten Arbeitsgruppe

gestalten im eSport Bereich die nationalen Strukturen im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) mit. Auf der Ebene des Automobilport-Weltverbandes FIA hat sich unter starker Beteiligung der Medien die SIM Racing eSports League gebildet.

Auch der MSC Osnabrück als Veranstalter des Int. Osnabrücker Bergrennens hat hierfür eine Arbeitsgruppe gegründet und für das Trainingsprogramm der Vereinsmitglieder und dem Einsatz bei diversen virtuellen Meisterschaften zwei Racing Simulator Cockpits mit dem notwendigen Zubehör beschafft. Natürlich ist auch die Teilnahme an der internationalen SIM Racing-Berg-Meisterschaft vorgesehen; für die Norddeutschen sicherlich mit dem Höhepunkt des Laufes des virtuellen Osnabrücker Bergrennens, das für den 26. Oktober 2020 terminiert ist (weitere Einzelheiten und zu weiteren Aktionen folgen). Geplant ist auch die Teilnahme an der neuen Rundstreckenmeisterschaft des ADAC Weser Ems e.V., die im kommenden Winterhalbjahr durchgeführt werden soll.

TOURENWAGEN LEGENDEN

Tourenwagen Legenden – Hoffnung auf 2021 am „Uphöfener Berg“



**TOURENWAGEN
LEGENDEN**

24.-25.07.2020
HOCKENHEIM
Porsche Club Days

28.-30.08.2020
MOST (CZ)
The Most Truck Festival

02.-04.10.2020
NÜRBURGRING
RGB Saisonfinale

10.-11.10.2020
SPA-FRANCORCHAMPS (B)
Spa Hat-Trick

16.-18.10.2020
NÜRBURGRING
ADAC Westfalen Trophy

12.-14.11.2020
ZANDVOORT (NL)
12H Zandvoort

Es sollte ein absolut neuer Höhepunkt im ohnehin attraktiven Programm des 53. Int. Osnabrücker Bergrennens am 1./2. August werden, doch ein Virus machte dem MSC Osnabrück und den Aktiven der *Tourenwagen Legenden* leider einen Strich durch die Rechnung. Da das Rennen auf den 7./8. August 2021 verlegt wurde, hoffen nun die Verantwortlichen sowohl des Veranstalters als auch der äußerst beliebten Serie, die bereits einen freundschaftlichen Kontakt pflegen, dass der Terminplan im kommenden Jahr „passt“ und die spektakulären Ex-DTM-Fahrzeuge und anderen Tourenwagen der 80er und 90er am „Uphöfener Berg“ dabei sein können. Dabei wird dann auch der im Osnabrücker Land bestens bekannte und beliebte

Schauspieler Norbert Heisterkamp sein, der bereits in 2020 nach einjähriger Pause wieder auf den Berg „brannte“; schließlich ist er bei den Tourenwagen Legenden in dieser Saison mit einem Ex-DTM Mercedes 190 aktiv dabei. Ganz aktuell hat die Top-Serie ihren Rennkalender für 2020 herausgegeben; inwieweit die Rennen allerdings von Zuschauern besucht werden können, wird jeweils rechtzeitig bekanntgegeben (www.tourenwagen-legenden.de).

So hoffen alle Beteiligten, dass es am 7./8. August 2021 zu dem besonderen Treffen der *Tourenwagen Legenden* mit den vielen Fans der einmaligen Rennboliden der Ex-DTM und anderer renommierter Serien der 80er und 90er beim 53. Int. Osnabrücker Bergrennen kommt.



Alle Informationen und Tickets: www.msc-osnabrueck.com

www.msc-osnabrueck.com/App : OS-Bergrennen

 <https://www.facebook.com/MSC.Osnabrueck>

 Instagram [Osnabruecker_bergrennen](https://www.instagram.com/Osnabruecker_bergrennen)

Bernd Stegmann
Organisationsleiter
MSC Osnabrück e. V. im ADAC
Iburger Straße 8
D-49176 Hilter/Borgloh
Telefon: +49 5409 7989970
Mobil: +49 172 5215638
Fax: +49 5409 7989969
E-Mail: bernd.stegmann@gmx.de
www.msc-osnabrueck.com

Wir bei Facebook: www.facebook.com/MSC.Osnabrueck/

Wir bei Instagram: [osnabruecker_bergrennen](https://www.instagram.com/osnabruecker_bergrennen)

[Sie möchten den Newsletter abmelden](#)

